

volkspartei
wienerwald

www.vp-wienerwald.at

Unsere Gemeinde



Wienerwald



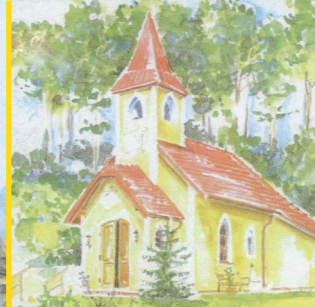
Sulz



Sittendorf



Grub



Gruberau



Dorubach



**BÜRGER-
MEISTER**

aktuell

Sehr geehrte Gemeindegewinnen,
sehr geehrte Gemeindegewin!

Das Jahr hat soeben begonnen und wir hoffen, Sie konnten ein paar geruhsame Feiertage genießen um Kraft zu tanken.

Dem Alltagstrott entrinnen und Zeit für Familie und Freunde haben zu können ist in unserer schnelllebigen Zeit für viele von uns zu einem sehr kostbaren Gut geworden.

Gleich zu Beginn des Jahres hat die ÖVP Wienerwald ihre Christbäume abgeholt und fachgerecht entsorgt. Durch diese Aktion ersparen wir der Gemeinde nicht nur Geld sondern entlasten unser Bauhofteam.

Nach langen zähen Verhandlungen mit der Straßenbauabteilung und nach Einholung aller Gutachten konnte noch vor Weihnachten die Baustelle in der Steinkurve eingerichtet werden damit mit den ersten Arbeiten für den Gehsteig zwischen Stangau und der Wöglerin begonnen werden kann. Auch wenn einige Gemeinderäte diesem Projekt kritisch gegenüberstehen ist uns - als ÖVP - die Sicherheit unserer Kinder und Fußgänger ein genauso wichtiges Anliegen wie die fußläufige Verbindung zweier Ortsteile.

Wir sind für alle Ortsteile gleichermaßen da!

Um einen sichereren und besseren Weg für unsere Schulkinder in Sittendorf zum

Fortsetzung Seite 3



DER NIKOLAUS WAR HIER ...

nach einer kurzen Geschichte über den Hl. Nikolaus und ein paar Liedern durfte sich jedes anwesende Kind über ein Nikolosackerl freuen

(lesen Sie weiter auf S. 4)



AINA
Lanolin & Schafmilchhautpflege

Ihre Hautpflege für anspruchsvolle trockene Haut

Erhältlich bei:

Ordination Dr. Merz
Schöffelstrasse 214
2392 Sulz im W.

AINA GmbH
Friedhofgasse 139
2392 Sulz im W.

Ordinationszeiten

Mo: 7.30 - 10.30
16.00 - 19.00
Di, Fr: 13.00 - 17.00
Mi, Do: 7.30 - 10.30

Telefon: 0680 44 580 23
E – Mail: info@aina.at
Online: www.aina.at

AINA Hautpflege ein Produkt aus Österreich



**ELEKTRO
BEER**

Tel. 02237/8138
www.elektrobeer.at

Gem. Wienerwald
A- 2393 Sittendorf
Heiligenkreuzerstraße 27

Gem. Hinterbrühl
A- 2393 Sparbach 29



Wir installieren Sicherheit

Steinmetzbetrieb



Stein für die Ewigkeit

Lange Seite 177 - Sulz im Wienerwald
Manfred Kohl

0699/818 051 89

manfred.kohl@infinitystone.eu

Verlegung von Natursteinen und Fliesen
Küchenarbeitsplatten - Waschtische - Bäder - Stufen
Poolumrandungen

Grabanlagen
Reinigung - Reparaturen
Bildhauerarbeiten

und vieles mehr...

moser thomas



**HEIZUNGS- & SANITÄR-
INSTALLATIONEN**

BIRNBAUERWEG 83
2392 GRUB

0676/96 66 056

HSI.MOSER@AON.AT

WWW.INSTALLATEUR-MOSER.AT

Berichte aus der Gemeinde

Bus-Umkehrplatz in der Dornbacher Straße zu schaffen, konnte Bürgermeister Krischke mit den Grundstückseigentümern eine Einigung erzielen. Der Weg soll für Fußgänger befestigt und beleuchtet werden und erspart den Kindern den gefährlichen Weg entlang der Hauptstraße.

Im Zuge dessen wurden auch Verhandlungen mit dem Busunternehmen Zuklin geführt, die im Auftrag des VOR (Verkehrsverbund Ostregion) unser Gemeindegebiet betreuen, um die Buslinien bis zur neuen Siedlung An der Teichwiese in Sittendorf zu verlängern. Frau Zuklin ist sehr bemüht gemeinsam mit der Gemeindeführung rasch eine gute Lösung im Sinne der Bürger umzusetzen.

Entlang des Mödlingbaches schnitt die "Wildbach- und Lawinenverbau" einige Bäume zurück, um potentielle Gefahrenquellen auszuschalten.

Rechtzeitig vor dem Winter reparierte unser Bauhofteam in Sulz schadhafte Kanaleinlaufgitter. Damit ist die Straße für einen reibungslosen Winterdienst vorbereitet – nähere Details finden Sie im Inneren der Zeitung.

Nach einem fast einjährigen Wahlkampf und etlichen Pannen steht der neue Bundespräsident fest.

In der Wiederholung des 2. Wahldurchganges wurde Dr. Alexander Van der Bellen zum neuen Bundespräsidenten gewählt.

Neben der Veröffentlichung auf der Homepage dürfen wir Ihnen als Bürgerservice hier das gemeindeinterne Wahlergebnis präsentieren:

Gesamtergebnis Gemeinde Wienerwald

Wahlberechtigte	2168		
Abgegebene Stimmen	1690	77,95%	
Ungültige Stimmen	60	3,55%	
Gültige Stimmen	1630		
Ing. Norbert Hofer	748	45,89%	
Dr. Alexander Van der Bellen	882	54,11%	

Sprengel 1 - Sulz

Wahlberechtigte	666		
Abgegebene Stimmen	516	77,48%	
Ungültige Stimmen	17	3,30%	
Gültige Stimmen	499		
Ing. Norbert Hofer	186	37,27%	
Dr. Alexander Van der Bellen	313	62,73%	

Sprengel 2 - Stangau

Wahlberechtigte	396		
Abgegebene Stimmen	318	80,30%	
Ungültige Stimmen	14	4,41%	
Gültige Stimmen	304		
Ing. Norbert Hofer	131	43,09%	
Dr. Alexander Van der Bellen	173	56,91%	

Sprengel 3 - Sittendorf

Wahlberechtigte	455		
Abgegebene Stimmen	355	78,02%	
Ungültige Stimmen	12	3,38%	
Gültige Stimmen	343		
Ing. Norbert Hofer	154	44,90%	
Dr. Alexander Van der Bellen	189	55,10%	

Sprengel 4 - Dornbach

Wahlberechtigte	182		
Abgegebene Stimmen	149	81,87%	
Ungültige Stimmen	5	3,36%	
Gültige Stimmen	144		
Ing. Norbert Hofer	89	61,81%	
Dr. Alexander Van der Bellen	55	38,19%	

Sprengel 5 - Grub

Wahlberechtigte	469		
Abgegebene Stimmen	352	75,05%	
Ungültige Stimmen	12	3,41%	
Gültige Stimmen	340		
Ing. Norbert Hofer	188	55,29%	
Dr. Alexander Van der Bellen	152	44,71%	

In ganz Niederösterreich waren 10.000 Wahlbeisitzer und Wahlleiter der ÖVP im Einsatz.

Man muss ganz offen sagen, dass ohne die vielen freiwilligen Kräfte eine ordnungsgemäße Durchführung der Wahl nicht möglich gewesen wäre.

Wir bedanken uns bei allen, die am 4. Dezember ihre Zeit für eine korrekte Wahlabwicklung geopfert haben und auch bei den Wählerinnen und Wählern, dass Sie von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht haben.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde nach dem Rücktritt von Roman Hacker sein Nachfolger Stefan Geyer im Gemeinderat durch Bürgermeister Michael Krischke angelobt.

Im Namen der gesamten ÖVP Wienerwald dürfen wir uns bei dir, lieber Roman, ganz herzlich für deinen Einsatz bedanken. Du hast in deiner Zeit als Gemeinderat und JVP Obmann viel bewegt – Danke!

Unseren neuen Gemeinderat Stefan Geyer heißen wir in unserer Runde herzlich Willkommen.

Stefan Geyer übernimmt auch alle Funktionen in den Gemeinderatsausschüssen von seinem Vorgänger Roman Hacker.

Die Vorstellung von Stefan Geyer und die Abschiedsworte von Roman Hacker finden Sie umseitig

*Ihr Bürgermeister Michael Krischke
Ihre ÖVP-Parteibfrau Karin Höp*

Neuer Gemeinderat - Stefan Geyer



Ich möchte mich Ihnen kurz als neuer Gemeinderat der ÖVP Wienerwald vorstellen.

Mein Name ist Stefan Geyer, bin 28 Jahre alt und arbeite im landwirtschaftlichen Betrieb meiner Eltern. Ebenso habe ich mich im Bereich Winterdienst selbstständig gemacht.

Meine Hobbys sind Motorrad fahren, Ski fahren und grillen.

Im Februar 2010 bin ich der JVP Wienerwald beigetreten und habe mich seit dem immer mehr mit der Orts- und Bezirkspolitik vertraut gemacht. Im selben Jahr wurde ich als Stellvertreter der Bezirks-JVP gewählt und engagiere ich mich immer noch.

Seit mehr als 2 Jahren bin ich begeisterter Obmann der

JVP Wienerwald.

Ich freu mich schon darauf, dass ich Sie und Ihre Anliegen im Gemeinderat vertreten darf!

Mir ist eine gute Zusammenarbeit mit allen Fraktionen sehr wichtig, wie auch das Beste für unsere Gemeinde zu bewirken, mit Gemeindefressourcen behutsam umzugehen und das Junge und Ältere die Traditionen in unserer Gemeinde hoch halten!

Ich lebe mein Leben ganz nach dem Motto: Nicht nur sudern und nichts machen, sondern selbst konstruktiv mitarbeiten und mitbestimmen!!"

Ich freue mich auf eine spannende Zeit im Gemeinderat!

Mit freundlichen Grüßen Ihr

GR Stefan Geyer

Gemeinderat Roman Hacker verabschiedet sich ...



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger,

ich verlasse die Gemeindepolitik.

Hiermit möchte ich Euch/Sie alle über meinen Beweggrund informieren. Aufgrund einer plötzlich und unerwartet auftretenden Erkrankung im Juli 2016, ziehe ich die Reißleine.

Wegen starken Kopfschmerzen, Schwindel- und Taubheitsgefühlen, ging ich ins Spital, zur Kontrolle. Prompt wurden zwei Gehirnblutungen diagnostiziert.

Zum Ende meines einhalbwöchigen Spitalsaufenthaltes, wurde ich noch über ein sogenanntes Meningeom – eine Wucherung der Gehirnhaut, sprich einen Tumor – informiert.

Als Therapie wurden mir die Einnahme von Medikamenten, sowie die Vermeidung von Stress, Aufregung und körperlicher Anstrengung empfohlen. Daran möchte ich mich nun soweit es geht, halten.

Nun, also hiermit, eine meiner Konsequenzen. Der Rücktritt aus dem Gemeinderat. Mit einem lachenden Auge, weil ich in meiner Situation, glimpflich davon gekommen bin.

Und mit einem weinenden Auge, weil mir die Politik und vor allem der Kontakt zu Ihnen/ Euch, so großen Spaß gemacht, und so viel Freude bereitet hat.

Ich wünsche uns, als Gemeinde, eine von Erfolg gekrönte Zukunft und viele Projekte, die gemeinsam mit unseren Bürgern erschaffen und umgesetzt werden. Einen Appell an meine ehemaligen Kollegen aus dem Gemeinderat – zieht gemeinsam, an einem Strang und verlauft euch nicht in unnützen Diskussionen.

Entscheidet zum Wohle unserer Bürger, zum Wohle von uns!

Danke für die wunderbare gemeinsame Zeit!

Euch allen, liebe Gemeindebürger, liebe Kollegen und Angestellte der Gemeinde Wienerwald, und liebe Freunde, wünsche ich für die Zukunft nur das Beste und vor allem, viel Gesundheit! Alles Gute für das Jahr 2017!

Ein letztes Mal aus der Gemeindezeitung, verabschiede ich mich,

mit den allerbesten Grüßen und herzlichst

Ihr/ Euer

Roman Hacker

JUNGE VOLKSPARTEI

UNSERE AKTIVITÄTEN



DISCOBUS

Am 12. November 2016 war es wieder soweit und der alljährliche Disco-bus der JVP Wienerwald fand statt. Mit rund 50 Leuten ging es auch dieses Mal wieder ins Till Eulenspiegel in Neulengbach. Um 21 Uhr startete die Abfahrt in Sulz und nach einer tollen Partynacht mit sehr guter Stimmung ging es um etwa 2:30 Uhr wieder nach Hause. Wir bedanken uns recht herzlich an der zahlreichen Teilnahme und Interesse an diesem Event und freuen uns schon wieder auf den nächsten Discobus mit euch.



Nikolo von Florian Rattenschlager mit weihnachtlichen Kinderliedern begleitet. Für die Verpflegung wurde mit

danken, die eine große Hilfe bei der Absperrung des Gemeindeplatzes war, bei Sophie Stark, die uns ihr Pony zur Verfügung stellte und natür-

NIKOLO IN SULZ



Eine weitere Veranstaltung, welche uns große Freude bereitet hat, war der alljährliche Besuch des Nikolos in Sulz am 6. Dezember 2016. Auch hier konnten wir uns über eine große Anteilnahme an glücklichen Kindern freuen, die vom Nikolo und seinem Pony herzlich empfangen wurden. Nach einer kurzen Geschichte bekamen die Kinder natürlich auch Nikolosackerl von ihm, gefüllt mit Süßigkeiten und Äpfel.

Musikalisch wurde der Gang mit dem



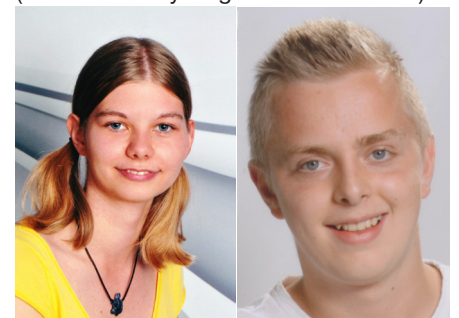
Punsch, Brötchen und Snacks ebenfalls reichlich gesorgt.

Abschließend möchte sich die JVP Wienerwald bei allen Eltern und Kindern bedanken, mit der Hoffnung, dass ihr ebenfalls so viel Freude gehabt habt und beim nächsten Besuch wieder kommt.

Des Weiteren wollen wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Sulz be-

lich bei unserem Nikolo der große Freude bereitete.

(Bericht: Conny Röger u Chris Starzer)



Neue Feuerwehrrichtlinie

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit



Seit vielen Jahren gibt es eine ständige und gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und den 4 Feuerwehren unserer Katastralgemeinden.

In vielen Bereichen wird hier gegenseitig unterstützt und geholfen.

Einige Beispiele sind: Fahrzeug- und Geräteanschaffungen, Feuerwehrfeste, Pflege von Brauch- tum, Instandhaltung von Gebäuden und Fahrzeugen, Hilfe bei Katastrophen wie Hochwasser und vieles mehr.

Natürlich fallen für die Sicherheit der Bevölkerung auch Kosten an.

Um diese Kosten bei Gemeinde sowie bei den Feuerwehren besser kalkulieren zu können, hab ich in Absprache mit der Gemeinde und den Feuerwehren im Finanzausschuss eine „Richtlinie für die Finanzierung der Feuerwehren“ ausgearbeitet.

Diese Richtlinie listet alle Kosten auf und regelt, ob für die jeweiligen Kosten die Gemeinde oder die Feuerwehr aufkommt.

Viele Punkte davon wurden schon immer so gelebt, manche waren unklar, manche von Feuerwehr zu Feuerwehr verschieden und einige Punkte wurden nun auch neu definiert.

Hier 2 Punkte aus der Regelung als Beispiele:

- Im Finanzausschuss war uns wichtig, dass die Nachwuchsarbeit gefördert wird. Somit wird die Feuerwehr für die Ausbildung der Feuerwehrjugend mit € 120,- pro Mitglied und Jahr von der Gemeinde unterstützt.
- Der größte finanzielle Brocken ist natürlich die Fahrzeuganschaffung. Um diese besser kalkulieren zu können wurde ein Schlüssel für die Berechnung der Gemeindeförderung erstellt und von den Feuerwehren ist ein Anschaffungsplan zu erstellen und aktuell zu halten. So sind die erforderlichen Geldmittel für die nächsten Jahre beiderseits besser zu ermitteln.

Bei einer weiteren Sitzung mit den Kommandanten der 4 Feuerwehren werden noch weitere Details und die genaue zukünftige Abwicklung besprochen.

Bei dieser Gelegenheit darf ich mich bei allen Beteiligten im Namen der Gemeinde für die gute und langjährige Zusammenarbeit bedanken, und freue mich auf ein weiterhin gute Kooperation im Sinne unserer Gemeinde

Ihr/ Euer

GR Markus Rasch

(Ausschussobmann Finanzausschuss)

Auszug aus der letzten Gemeinderatssitzung

Am 13.12. wurde der 2. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2016 mit einer Gegenstimme von GR Burda beschlossen

Der Voranschlag 2017 - Dienstpostenplan u mittelfristiger Finanzplan wurde mit den Stimmen von ÖVP, Grünen und GR Mathauser (WWA) beschlossen.

Der Bauausschuss wurde mit der Erarbeitung eines Konzepts für das alte Gemeindeamt beauftragt

Die oben beschriebene Feuerwehrrichtlinie, die vom Finanzausschussobmann Markus Rasch erarbeitet und im Finanzausschuss behandelt wurde, konnte ebenfalls beschlossen werden.

Mit einem Dringlichkeitsantrag, der von GR Markus Rasch eingebracht wurde, konnte die Anschaffung eines neuen Brennwertgeräts für die FF Dornbach beschlossen werden.

Information von gfGR Karin Höß an den Gemeinderat über die Beauftragung der Fa. Freispiel nach einem Gemeindevorstandsbeschluss für die Anschaffung der Spielgeräte des Sittendorfer Spielplatzes



Der Seniorenbund berichtet

Zum Seniorennachmittag am 22. November 2017 erschienen 57 Senioren. Obfrau Ertl konnte GfGR Karin Höß und GR Katharina Lechner begrüßen, die uns das Seniorentaxi vorstellten.

Dieses gibt es ab Jänner 2017 und die Senioren erhalten nach Anmeldung bei Kathi Lechner (0664-146 17 46 oder kathi.lechner@hotmail.com) von der Gemeinde einen Gutschein von € 10,- pro Monat. Diese sind nur für das ausgestellte Monat gültig und können nur bei Gaby's aus Breitenfurt eingelöst werden.

Zur adventlichen Seniorenmesse mit anschließender Jause am 29. November 2016 kamen 32 Senioren.

Unser diesjähriger Adventausflug am 10. Dezember 2016 führte uns bei schönem Wetter in die Kellergasse nach Purbach.

Feierlich ging es bei unserer Adventfeier am 13. Dezember 2016 im Dornbacherhof zu, an der 80 Senioren

teilnahmen. Obfrau Ertl konnte Willy Synek, Bezirksobmann des Seniorenbundes, Bgm. Krischke, Pater Norbert und Pater Ferdinand sowie GfGR Karin Höß begrüßen, die jeweils kurze



Ansprachen hielten.

Wie üblich bei Pater Ferdinand durften wir auch singen.

Dann kam der große Auftritt unserer Kindergartenkinder aus Grub.

Abschließend teilten Bgm. Krischke und GfGR Höß noch eine kleine Aufmerksamkeit an die Anwesenden

aus. Die Senioren erhielten noch einen Gutschein über € 10,-, der von der Gemeindegruppe und der Raika Sulz (€ 3,-) gesponsert wurde. Weiters wurde das Jahresprogramm für 2017 ausgeteilt.

Weitere Termine:

Jeden Montag und Mittwoch um 10 Uhr Nordic Walking. Bei Teilnahme bitte wegen des Treffpunktes Obfrau Ertl unter 02238/8732 anrufen.

Jeden ersten Montag im Monat Kartenspielnachmittag ab 16 Uhr im Dornbacherhof

17. Jänner 2017: Seniorennachmittag um 15 Uhr im Dornbacherhof

21. Februar 2017: Seniorennachmittag um 15 Uhr im Dornbacherhof

7. März 2017: unser erster Ausflug nach Göttlesbrunn zum Spanferkelessen

(Bericht W. Jung)

Jahreshauptversammlung des Bauernbundes Grub

Am 25. November 2016 lud der Gruber Ortsbauernbundobmann Gerhard Posseth zur Jahreshauptversammlung. Zu Gast waren Bürgermeister Michael Krischke, ÖVP Obfrau Karin Höß und die Bezirksobfrau des Bauernbundes Karin Feichtinger. Gemeinsam mit der Bezirksobfrau gab es einen kurzen Rück- und Ausblick auf das vergangene und kommende Jahr.

Der Abend klang nach den Ehrungen bei einem gemütlichen Beisammensein mit netten Gesprächen aus.

Geehrt wurden:

Frau Kranzl Christine - zum 70. Geburtstag

Frau Kühmayer Josefine - zum 80. Geburtstag

Frau Ulm Eva - zum 65. Geburtstag

Frau Bresolly Elisabeth - zum 65. Geburtstag

Herr Dürmoser Franz - zum 65. Geburtstag

Herr Dürmoser Karl - zum 65. Geburtstag

Geburtstag

Beate und Rudolf Bernhard - beide zum 60. Geburtstag

In Abwesenheit Steiner Herta u Ulm Ferdinand, beide zum 60. Geburtstag!



Bildung quo vadis?

Einen sehr interessanten Vortrag hielt der amtierende Landesschulratspräsident Mag. Johann Heuras Ende November in Mödling.

Mit dem Eingangsstatement „In populistischen und unsicheren Zeiten ist Bildung das wichtigste Gegenmittel um kritische Erwachsene zu heranzuziehen“. Kritisch wurde dabei die Bildungspolitik in Österreich beleuchtet.

Allem voran betonte Mag. Heuras, dass das ständige schlecht reden der Schule niemandem hilft. Die Schulen selber sind intakt und gut, das System dahinter sei verbesserungswürdig. Wichtig sei seiner Ansicht nach eine Kontinuität in der Bildung und kein ständiger Zick-Zack-Kurs, wie er in den letzten Jahren gefahren wurde. Populäre Themen anzureißen und dann nicht konsequent und nachhaltig umzusetzen verunsichere in erster Linie Eltern, Kinder und nicht zuletzt auch die Lehrer. Die Schule, also Lehrer und Kinder, sollen arbeiten können!

In diesem Sinne ist die Schulautonomie grundsätzlich zu unterstützen, nur gehören hier noch viele Punkte geklärt. Auch die angestrebte Inklusion ist für viele Kinder gut, einige brauchen jedoch eine individuelle Betreuung, deshalb soll es sowohl eine integrative

Schule als auch sonderpädagogische Einrichtungen geben.

Unsere Devise muss lauten: Freude am Erfolg, Freude an der Leistung, Freude am Entdecken und Freude ein Ziel zu erreichen.

Beim heiß diskutierten Thema der Ganztagschule muss die Wahlfreiheit für die Familien aufrecht bleiben.

Eines muss klar sein, eine gute Bildung kostet Geld, es darf jedoch nicht der Fehler gemacht werden, dass Gelder vom Schulbudget abgezweigt werden um Reformen umzusetzen, so Heuras. Es braucht eine Hand die finanziert, die organisiert und auch dafür verantwortlich ist. Diese Stelle sehe ich in den Ländern und nicht im Bund, merkte LSR.Präsident Heuras kritisch an.

Bei vielen Ideen, die im Bildungsbereich kursieren steht nicht das Kind im Mittelpunkt, sondern die Verwirklichung von Modetrends und fragwürdigen Neuerungen.

Ganz wichtig wird in Zukunft die Einführung eines verpflichtenden Ethikunterrichts sein, ebenso fordert Mag. Heuras das Fach politische Bildung. Jedes Kind braucht seine Chance und auch die Möglichkeit seinen Weg zu finden. Gute Facharbeiter werden in

einigen Jahren Mangelware sein und verdienen eine Aufwertung des Ansehens in der Bevölkerung.

Nicht jedes Kind ist für eine akademische Laufbahn geeignet und auch diese Kinder sollen bestmöglich gefördert werden. Die oft schief bäugte Neue Mittelschule bietet Kindern eine bunte Vielfalt, 50 % der Maturanten haben eine solche besucht. Viele NMS bieten schon Schwerpunkte an, weshalb Mag. Heuras es als ungerecht ansieht, dass die Neuen Mittelschulen einer Sprengelpflicht unterliegen, AHS hingegen davon befreit sind.

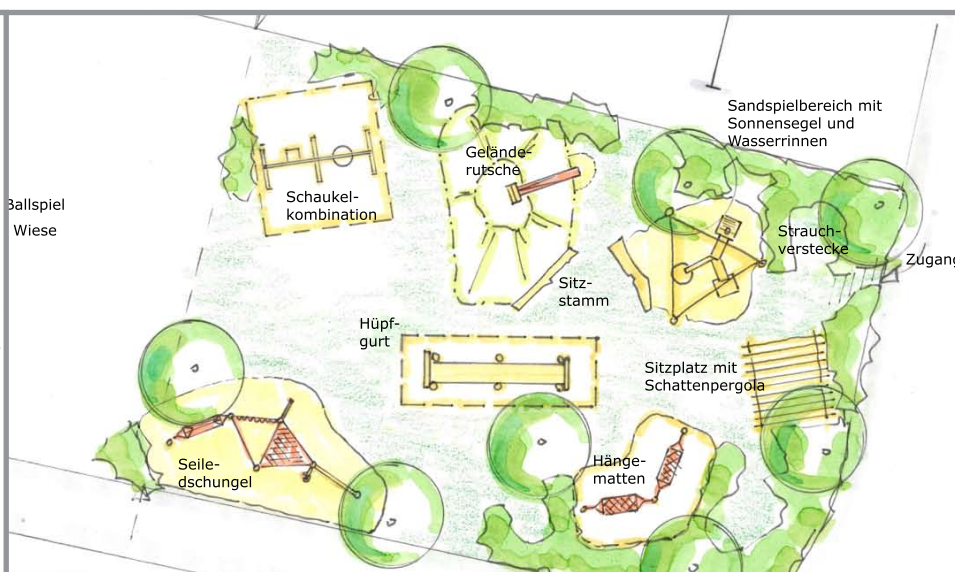
Abschließend betonte der Landesschulratspräsident Heuras – Unsere Devise muss lauten: Freude am Erfolg, Freude an der Leistung, Freude am Entdecken und Freude ein Ziel zu erreichen.



Spielplatz Sittendorf

Die Gestaltungsskizze vom Spielplatzplaner DI Wagner, der mit dem NÖ Familienland zusammenarbeitet war Grundlage für die Angebotslegung der Spielplatzplaner. Nach Vorlage aller Angebote wurde im Gemeindevorstand die Firma Freispiel ausgewählt. Die benötigten Spielgeräte konnten noch heuer bestellt werden damit im Frühjahr mit dem Bau begonnen werden kann.

Ihre gfGR Karin Höb





Gasthof Wöglarin

Musik: Die Wienerwald Buam

Einlass: 19 Uhr **Beginn: 20 Uhr**
 Vorverkauf unter kulturverein.wienerwald@gmail.com oder
 Facebook
 pro Person inkl. Platzreservierung: € 12,- / Abendkasse: € 15,-

Veranstaltet von: **KULTURVEREIN**
 Wienerwald

Kartenvorverkauf unter Tel.: 0680/ 203 24 34

Der Verein Faschingsgruppe Grub lädt zur

2. Gruber Faschings Sitzung

Freitag, 27. Jänner 2017

19.00 Uhr - Veranstaltungssaal FF Grub



Durch das bunte Programm
führt Harald Granitzer

Eintritt: Freie Spende

Freie Sitzplatzwahl!

Einlass ab 18.00 h

Um Platzreservierung wird gebeten:

Sonja Moser: 0676-4483490

Sissi Schlamp: 0676-4037404

Auf Euer Kommen, gerne auch
verkleidet, freut sich die
Faschingsgruppe Grub!



14. Wienerwald Gschnas

Freitag, 24. Februar 2017



Einlass: 19 Uhr
 Beginn: 20 Uhr
DORNBACHERHOF

Livemusik:

DIE WIENERWALD BUAM

Tischreservierung: 02238 / 82 40
 Vorverkauf 6 €, Abendkasse 7 €



volkspartei
 wienerwald

Veranstaltungen

Wir gratulieren

... ganz herzlich zum Geburtstag!

Frau Braum Wilhelmine
zum 93. Geburtstag

Herrn Fischer Karl
zum 81. Geburtstag

Frau Frouz Lore
zum 76. Geburtstag

Frau Gruber Agnes
zum 90. Geburtstag

Herrn Hohlagschwandtner Karl
zum 88. Geburtstag

Frau Juritsch Elfriede
zum 62. Geburtstag

Frau Gruber Agnes
zum 90. Geburtstag

Frau Lerner Elisabeth
zum 89. Geburtstag

Herrn Patzelt Lorenz
zum 73. Geburtstag

Frau Paukner Gertraud
zum 62. Geburtstag

Frau Schlager Gertrude
zum 80. Geburtstag

Frau Schröder Elfriede
zum 90. Geburtstag

Frau Schwier Christa
zum 73. Geburtstag

Frau Sieberer Stephanie
zum 74. Geburtstag

Frau Spörl Julia
zum 78. Geburtstag

Frau Stichert Veronika
zum 65. Geburtstag

ÖVP Kalender

Alle Haushalte von Mitgliedern der ÖVP wurden von uns Anfang Jänner besucht und erhielten den begehrten ÖVP Kalender 2017 mit alten Ansichten der Gemeinde als Geschenk.

Falls auch Sie gerne einen ÖVP Kalender hätten, dann melden Sie sich bitte unter 0676/94 190 24 od khoess@aon.at bei Frau Karin Höß.

Gerne bringen wir dann auch Ihnen einen Kalender vorbei und freuen uns über eine kleine Spende dafür!



Jahreskalender
2017

volkspartei
wienerwald

Wir veröffentlichen gerne Ihren Geburtstag, Ihre Hochzeit, die Geburt Ihres Kindes und auch das Ableben eines lieben Angehörigen.

Wenn Sie eine Veröffentlichung wünschen (gerne auch mit Photo), dann senden Sie die Daten bis spätestens 15. eines jeden Monats an khoess@aon.at od kontaktieren Sie mich unter 0676/ 94 190 24

**BESTATTUNG
UNVERGESSEN**

Ein schöner Abschied in Liebe

LASSEN SIE DIE ERINNERUNG AN DEN
GELIEBTEN MENSCHEN HELL ERSTRAHLEN

UND GESTALTEN SIE MIT UNS
DIE VERABSCHIEDUNG
NACH IHREN WÜNSCHEN

LIEBEVOLL * INNIG * UNVERGESSLICH



Wir begleiten Sie

IN DER GEMEINDE WIENERWALD
SULZ, SITTENDORF, GRUB,
DORNACH, STANGAU

NUTZEN SIE DIE
FREIE BESTATTERWAHL

**Bestattung
UNVERGESSEN**

Leopold Gattringer Str. 109
2345 Brunn am Gebirge
www.unvergessen-bestattung.at

24h Dienst
02236/315 67 611

**DIE ANTWORT IST:
JA, HABEN WIR!**

Wir sind Österreichs
größter Autohändler.

PORSCHE
WIEN - LIESING

Ketzergrasse 120, 1234 Wien
Tel.: 01/863 63 - 0



www.porschewienliesing.at



Raiffeisen
Regionalbank Mödling

SB mit

Tel: 05/9400-3012, Fax 05/9400-4012,
Hauptstraße 210, 2392 Sulz

Montag und Mittwoch: 8.00 - 12.30 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Natürlich vereinbaren wir auch gerne außerhalb
der Öffnungszeiten einen Beratungstermin!

www.rrb-moedling.at

Ihr Berater der RRB Mödling

**Transporte
Baggerarbeiten
Herbert Happenhofer**



Leopoldigasse 1 a
2392 Sulz

Tel. + Fax 0 22 38 / 85 38
Handy 0676 / 431 40 07

Rankl

2531 Gaden/Mödling
Ebenfeldweg 13

Schlosserei - Metallbau
STAHL - ALU - NIRO

Tore - Türen - Fenstergitter - Zäune
Alufenster - Wintergärten - Brandschutztüren
Torautomatik - Service- u. Rep.-Arbeiten

Tel. 02237/7354, Fax DW 90
schlosserei@rankl.at • www.rankl.at

Baumabtragungs-Schlägerungs
Mulch-Pflege-Baggerarbeiten

HOIZHOCKA

Winter Christoph

Tel.: 0676 7439225



Dachstuhl Carports Holztreppe Innenausbau

Johannes Seczer

2392 Grub 06641759962

johannes.seczer@gmail.com

UNSERE STANDORTE

Wir sind von 0-24 Uhr
telefonisch erreichbar

2571 Altenmarkt

Hauptstraße 62

T 02673/2238

2534 Alland

Hauptstraße 153

T 02258/2234



Weitere
Informationen
finden Sie auf
unserer Website

www.cepko.at



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall
seit 1960

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidender Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!



KRONEIS Ges.m.b.H.



Bmst. Dipl. Ing. Erich Winter
BAUMEISTER UND ZIMMERMEISTER

2534 Alland
Gewerbestraße 1
www.kroneis.info

Tel.+Fax: 02258/8253
Mobil: 0676/92 49 269
office@kroneis.net

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Ersteller Volkspartei Wienerwald Homepage: vp-wienerwald.at

Redaktion: Katharina Lechner und Karin Höß, Anschrift: St. Lukasweg 80 H 10, 2392 Sulz im Wienerwald, Email: khoess@aon.at

Bankverbindung IBAN: AT28 3225 00000 1207240

Redaktionsschluss ist der 15. eines jeden Monats (außer Juni u Juli)